

Produkt preiswert unter www.dichtstoffe-shop.de kaufen!

TECHNISCHES MERKBLATT 707

Dickbeschichtung 2 K

Bitumendickbeschichtung



Anwendungsgebiete:

Standfeste, rißüberbrückende 2K Bitumendickbeschichtung zur sicheren und dauerhaften Abdichtung erdberührter Bauteile gegen Bodenfeuchtigkeit und drückendes Wasser.

HEY^{DI} Dickbeschichtung 2K ist eine Bauwerksabdichtung zum Schutz erdberührter Bauteile wie Keller, nichtunterkellerte Gebäude, Fundamente, Bodenplatten, Anschlüsse, Rohrdurchführungen usw. gegen Bodenfeuchtigkeit und drückendes Wasser. Kann auch als Kleber für Schutz-, Drän- und Dämmplatten im Perimeterbereich verwendet werden. Sie ist geeignet für alle mineralischen Untergründen wie Putz, Beton, Estrich, Kalksandstein, Porenbeton, Hohlblockstein, Ziegelstein, usw. Dickbeschichtung 2K ist nicht zur Abdichtung von Flachdächern geeignet. Die Abdichtung muß auf der dem Wasser zugekehrten Seite erfolgen.

Eigenschaften:

Dickbeschichtung 2K ist eine lösemittelfreie, spachtelfähige, leicht zu verarbeitende Dickbeschichtung auf Basis einer faserarmierten kunststoffvergüteten Bitumenemulsion und einer darauf abgestimmten Pulverkomponente. Sie hat eine gute Haftung auf trockenen und leicht feuchten Untergründen. Im durchgetrocknetem Zustand ist die Dickbeschichtung flexibel, rissüberbrückend, wasserundurchlässig und beständig gegen natürlich im Erdreich vorkommendes, betonaggressives Wasser. Durch Reaktion beider Komponenten miteinander ist Dickbeschichtung 2K schnelltrocknend und früh regenfest.

Technische Daten:

Farbe:	schwarz
Verarbeitungstemperatur	+5°C bis +30°C
Topfzeit:	ca. 2 Std. (bei 20°C)

Vorbereitung des Untergrundes:

Der Untergrund muß fest, tragfähig, sauber und weitgehend eben sowie frei von Kiesnestern, Lunken, klaffenden Rissen oder Graten sein. Die zu beschichtenden Flächen dürfen keine Reste von Öl, Schalöl, Fett, Staub oder anderen Trennschichten aufweisen. Mauerwerksflächen müssen bündig verfugt werden, Kanten und Kehlen (Schenkellänge mind. 4 cm) sind zu runden. Hohlkehlen im Wand-/Sohlenbereich sind mind. 24 Std. vor Beginn der Abdichtungsarbeiten mit HEY^{DI} Sperrmörtel auszubilden. Wir empfehlen, von der Vorderkante der Betonsohle durchgehend bis ca. 30 cm hoch an den Umfassungswänden eine Beschichtung aus HEY^{DI} K11 Flex Schlämme grau aufzubringen, damit die Dickbeschichtung 2K durch eventuell während der Bauphase einwirkendes, negativ drückendes Wasser nicht abgedrückt wird. Zur Verarbeitung auch auf leicht feuchtem Untergrund. Nasse Stellen oder stehendes Wasser müssen entfernt werden. Dickbeschichtung 2K darf nicht auf Flächen verarbeitet werden, die ständig naß sind, da die Beschichtung an diesen Stellen nicht durchtrocknen kann. Auf saugenden Untergründen sollte als Haftvermittler ein Voranstrich aus angemischter Dickbeschichtung 2K, 1 zu 6 mit Wasser verdünnt aufgetragen werden. Nach Austrocknung der Grundierung ist die Beschichtung aufzutragen. Bei Betonkellern ist als erste Schicht eine Kratzspachtelung mit Dickbeschichtung 2K aufzubringen, um eine Blasenbildung zu vermeiden. Alte Bitumenanstriche erfordern eine besondere Vorgehensweise. Fragen Sie unser Anwendungszentrum unter Tel. 0 49 44 / 302 - 17.

Verarbeitung:

Vor der Verarbeitung sind die beiden Komponenten der Dickbeschichtung 2K zu vermischen. Dazu wird die Flüssigkomponente mit einem kräftigem, langsam laufendem Rührgerät kurz durchgerührt, bevor die Pulverkomponente zugegeben wird. Beide Komponenten werden dann intensiv miteinander zu einer homogenen, knotenfreien Masse vermischt. Je nach Art des Rührgeräts ist dafür meist eine Mischzeit von 2 - 3 Minuten ausreichend. Die Mengen der Emulsion und des Pulvers sind optimal aufeinander abgestimmt. Die Verarbeitungszeit beträgt bei 20°C Materialtemperatur etwa zwei Stunden. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die Verarbeitungszeit. Dickbeschichtung 2K kann nach dem Anmischen auf vertikalen Flächen in einem Arbeitsgang direkt aus dem Gebinde mit Kelle und Glättkelle in einer gleichmäßigen Schicht auf die Wand aufgezogen werden. Zum besseren Nachglätten empfiehlt es sich, die Arbeitsgeräte mit Wasser anzufeuchten. Wir empfehlen die Verarbeitung in zwei Arbeitsgängen entsprechend den gültigen Normen und Regelwerken vorzunehmen. Die erste Schicht muß antrocknen, bevor die zweite Schicht aufgebracht wird. Alternativ kann Dickbeschichtung 2K mit geeigneten Geräten auch maschinell verarbeitet werden. In rissgefährdeten Bereichen, wie unregelmäßigem Mauerwerk, offenen, nicht vermörtelten Stoßfugen und bei Mauerwerk aus großformatigen Steinen ist HEY^{DI} Armierungs-

gewebe 100 zur Verstärkung zu verwenden. Ebenfalls empfehlen wir dieses im Hohlkehlenbereich einzusetzen. Die Luft- und Bauteiltemperatur muss mindestens +5°C betragen. Während der Verarbeitung und der Trocknung darf kein Regen an die Abdichtung gelangen. Bei drohenden Niederschlägen **HEY^{DI} Regenschutz** auf frisch aufgetragene Dickbeschichtung 2K aufsprühen. Bitte Technisches Merkblatt Regenschutz beachten. Bei Arbeitsunterbrechungen ist die Dickbeschichtung auf Null auszuziehen. Bei Wiederaufnahme der Beschichtungsarbeit wird überlappend weitergearbeitet. Arbeitsunterbrechungen dürfen daher nicht an Gebäudeecken erfolgen. Zum Verkleben von Schutz-, Drän- und Dämmplatten wird Dickbeschichtung 2K punktförmig auf die Platten aufgetragen und an die durchgetrocknete Abdichtungsschicht angedrückt. Dickbeschichtung 2K ist nicht zur Trenn- und Dehnungsfugenabdichtung geeignet. Die Fugen müssen entsprechend den vorhandenen Normen und Regelwerke bemessen und ausgeführt werden. Mit der Beschichtung in Kontakt kommende Fugendichtstoffe müssen bitumenverträglich sein.

Hinweis für Folgearbeiten:

Dickbeschichtung 2K muß vor nachfolgenden Arbeiten vollständig durchgetrocknet sein. Erst dann wird die endgültige abdichtende Wirkung und die mechanische Festigkeit erreicht, die beispielweise zum Anfüllen notwendig ist. Dennoch ist die Abdichtung mit Schutz-, Dränplatten o. ä. zu schützen, wobei punkt- und linienförmige Lasten vermieden werden müssen. Bevor weitere Produkte aufgebracht werden, ist ein Verträglichkeitstest durchzuführen. Eine Wasserbelastung von der Untergrundseite (Negativeinwirkung) muß auch nach der Durchtrocknung vermieden werden.

Reinigung der Arbeitsgeräte:

Werkzeug und verschmutzte Stellen sind sofort nach Gebrauch mit Wasser zu reinigen. Ausgetrocknete Rückstände mit **HEY^{DI} Epoxan Reiniger** entfernen.

Verbrauch:

bei Bodenfeuchtigkeit: ca. 4 - 5 kg/m²
bei drückendem Wasser: ca. 6 - 7 kg/m²
als Plattenkleber: ca. 1 kg/m²
Bei großformatigen Steinen und bei horizontalen Flächen sollte grundsätzlich eine Schichtstärke von mindestens 6 mm aufgezogen werden.

Lagerung:

Kühl und trocken lagern. Frostempfindlich. Originalverpackt 12 Monate haltbar.

Lieferform:

Komponente A: 22-kg-Hobbock
Komponente B: 8-kg-Sack

Arbeitsschutz:

Enthält Zement, reagiert mit Wasser alkalisch. Augen- und Hautreizungen sind möglich. Bitte beachten Sie die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Gebinden und in den Sicherheitsdatenblättern.

Prüfzeugnisse:

Amtliche Prüfzeugnisse können angefordert werden.

Hinweise:

GISCODE BBP 10 (Komponente A) ZP 1 (Komponente B)

Produkt preiswert unter www.dichtstoffe-shop.de kaufen!

Mit unseren anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift wollen wir die Käufer/Verarbeiter aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen der Praxis nach bestem Wissen beraten; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluß auf die Baustellen-Bedingungen und die Ausführungen der Arbeiten haben.

Beratung und Auskunfterteilung begründen kein Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Bei industrieller Produktion empfehlen wir auf jeden Fall ausreichende Praxisversuche.

Für die einwandfreie, gleichbleibende Qualität unserer Erzeugnisse übernehmen wir die Gewähr.

Im übrigen gelten unsere Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Überreicht durch:

Stand ovember 2005/Druckdatum : 12-05

Niederlassung: D-26639 Wiesmoor · Tel. 049 44 · 92030 Fax 9203 22